

Herren Bezirksliga Nord

DJK Wallstadt : TTV Mühlhausen II
Freitag, 17.02.2023, 20:00 Uhr

DJK Wallstadt gegen TTV Mühlhausen II 9:7

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Hardung / Kajzar nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber der DJK Wallstadt im Match der Herren Bezirksliga Nord einfuhr. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam TTV Mühlhausen II, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 30:37) hinnehmen musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 10. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 16:4.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Hardung / Kajzar bekamen es im ersten Spiel mit Dangel / Schreiber zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Hardung / Kajzar am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Wernz / Frantz ihren Gegnern Jungblut / Jentsch letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Bei der anschließenden Vier-Satz-Niederlage gegen Ruf / Weyerhäuser hatten Garber / Schaal nur im ersten Satz eine Chance. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Zwei Sätze lang fand Moritz Hardung gegen Ulf Jungblut das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Ein Satz reichte nicht, weshalb Fabian Kajzar das Spiel gegen Frederik Dangel, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Louis Wernz das Spiel gegen Frank Jentsch und gewann 3:1. Enttäuscht über seine 2:3-Niederlage gegen Dieter Schreiber war danach hingegen Stawrakis Garber, obwohl er alles gegeben hatte. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Martin Schaal und Matthias Weyerhäuser, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Zwischenzeitlich musste Patrick Frantz zwar einen Satz weggeben, fuhr anschließend sein Spiel gegen Dominik Ruf, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Moritz Hardung konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Frederik Dangel beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Somit hat Hardung nun 19 Siege und 2 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Das folgende Einzel zwischen Fabian Kajzar und Ulf Jungblut, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Louis Wernz hatte gegen Dieter Schreiber bei seinem 3:0 wenig Probleme und überraschte Schreiber, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die Favoritenrolle zugewiesen wurde. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:2 (Wernz) und 2:2 (Schreiber). Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Stawrakis Garber und Frank Jentsch, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Nur einen Satzerfolg verbuchte wiederum Martin Schaal bei seiner Niederlage gegen Dominik Ruf. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Keine Chancen ließ indessen Patrick Frantz dann beim 3:0

seinem Gegner Matthias Weyerhäuser. Nach diesem Einzel steht Frantz somit bei 11 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Weyerhäuser ein 8:3 ausweist. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten danach Hardung / Kajzar beim 3:0 gegen Jungblut / Jentsch. Ein umkämpfter Teamerfolg für die DJK Wallstadt war unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat die DJK Wallstadt nun ein Punkteverhältnis von 16:4 auf dem Konto, während der TTV Mühlhausen II nach der Niederlage jetzt 11 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen die DJK Käfertal/Vogelst. II (DJK Wallstadt) bzw. gegen den 1. TTC Ketsch II (TTV Mühlhausen II).

Statistik:

DJK Wallstadt

Doppel: Hardung / Kajzar 2:0, Wernz / Frantz 0:1, Garber / Schaal 0:1

Einzel: M. Hardung 1:1, F. Kajzar 0:2, L. Wernz 2:0, S. Garber 1:1, M. Schaal 1:1, P. Frantz 2:0

TTV Mühlhausen II

Doppel: Jungblut / Jentsch 1:1, Dangel / Schreiber 0:1, Ruf / Weyerhäuser 1:0

Einzel: F. Dangel 1:1, U. Jungblut 2:0, D. Schreiber 1:1, F. Jentsch 0:2, D. Ruf 1:1, M. Weyerhäuser 0:2